

Bundesarbeitsgemeinschaft



der Freien
Wohlfahrtspflege



21.12.2017

BAGFW-Fachtagung: „Kompetenzzentrum Betreuungsverein – Aufbruch, Umbruch oder Abbruch?“

Am 18. Oktober 2017 fand die BAGFW-Fachtagung "Kompetenzzentrum Betreuungsverein - Aufbruch, Umbruch oder Abbruch" in Kassel statt.



Zusammenfassung Umsetzung des Erforderlichkeitsgrundsatzes in der betreuungsrechtlichen Praxis im Hinblick auf vorgelagerte "andere Hilfen"

25 Jahre Betreuungsrecht - ein Grund zurückzublicken. Aber für die Betreuungsvereine auch ein Grund zu feiern? Viele Vereine kämpfen um ihre Existenz. Die Frage einer besseren Vergütung wird aktuell politisch hart diskutiert. Die Freie Wohlfahrtspflege möchte mit dieser Tagung bewusst den Blick nach vorne richten. Wagen wir den Aufbruch in eine neue Zukunft? Voraussetzung dafür sind schlüssige Analysen und Bewertungen. Danach können entscheidende Weichenstellungen folgen.

Begrüßungstalk

Annette Schnellenbach

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz

Cornelia Lange

Ministerium für Soziales und Integration Hessen

Donata Freifrau Schenck zu Schweinsberg

Vizepräsidentin der BAGFW

Vorstellung der Ergebnisse der Studien

"Qualität in der rechtlichen Betreuung"

Dr. Vanita Matta,
Institut für Sozialforschung und Gesellschaftspolitik

"Umsetzung des Erforderlichkeitsgrundsatzes"

Hans-Dieter Nolting,
IGES-Forschung

Moderation: Tom Hegermann, freier Journalist

Dateien

Zusammenfassung_Forschungsvorhaben_Erforderlichkeitsgrundsatz.pdf 342 KB

ISG_Matta_2017_BAGFW-Fachtagung.pdf 512 KB

IGES-Praesentation_BAGFW-Fachtagung.pdf 362 KB

Programm_BAGFW_FT_Betreuung.pdf 490 KB

[Zum Seitenanfang](#)